

LUFTGAU XI FLAKGRUPPE HANNOVER

**Divisions-, Brigade- und Abteilungsstäbe
Stellungen und Batterien
im Raum Hannover**

1939 – 1945

Autor: Guido „Wolf“ Janthor (a.k.a. „Niemandland“ !)

(Text-Version: 1.0 vom 17.12.2015)

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Vorwort..... | 1 |
| Luftgaukommando XI..... | 2 |
| Einsatz und Unterstellung..... | 2 |
| Kommandeure..... | 2 |
| Divisionsebene..... | 3 |
| Luftverteidigungskommando 6..... | 3 |
| Kommandeure..... | 3 |
| Einsatz und Unterstellung..... | 3 |
| Luftverteidigungskommando 8..... | 3 |
| Kommandeure..... | 3 |
| Einsatz und Unterstellung..... | 3 |
| Brigadeebene..... | 4 |
| Flak-Brigade VIII / 8. Flak-Brigade..... | 4 |
| Kommandeure..... | 4 |
| Einsatz und Unterstellung..... | 4 |
| Flak-Brigade XV / 15. Flak-Brigade..... | 4 |
| Kommandeure..... | 4 |
| Einsatz und Unterstellung..... | 4 |
| Gliederung..... | |
| Regimentsebene..... | 6 |
| Regimentsstab, Flak-Regiment 25..... | 6 |
| Kommandeure..... | 6 |
| Einsatz und Unterstellung..... | 6 |
| Gliederung..... | 6 |
| 06.1941:..... | 6 |
| 01.11.1943..... | 7 |
| 01.03.1944..... | 7 |
| 01.10.1944..... | 8 |
| Abteilungsebene..... | 9 |
| Reserve-Flak-Abteilung 165 / schwere Flak-Abteilung 165 (o)..... | 9 |
| Reserve-Flak-Abteilung 185 / schwere Flak-Abteilung 185 (o)..... | 9 |
| Reserve-Flak-Abteilung 461 / schwere Flak-Abteilung 461 (o)..... | 9 |
| Reserve-Flak-Abteilung 521 / schwere Flak-Abteilung 521 (o)..... | 9 |
| Reserve-Flak-Abteilung 801 / schwere Flak-Abteilung 801 (o)..... | 10 |
| Flak-Untergruppe Hannover-Nordwest..... | 11 |
| Flak-Untergruppe Hannover-Süd..... | 11 |
| Flak-Untergruppe Hannover-Ost..... | 11 |
| Einsatznachweis..... | 12 |
| HANNOVER-STADT..... | 12 |
| REGION/UMLAND..... | 13 |
| SPORADISCHE EINSÄTZE..... | 14 |
| Flak-Stellungen..... | 15 |
| Hannover, Stadt (mit 1974 eingemeindeten Stadtteilen)..... | 15 |
| Hannover, Region (Land)..... | 15 |
| Stellungen der Eisenbahnflak..... | 16 |
| Anhang :: Feldpostnummern (=FPN)..... | 17 |
| Brigadestäbe..... | 17 |
| Stab / Flak-Regiment 25..... | 17 |
| Flak-Anteilung 165..... | 17 |
| Flak-Abteilung 185..... | 18 |
| Flak-Abteilung 461..... | 18 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---------------------------------------|----|
| Flak-Abteilung 521..... | 19 |
| Leichte Flak-Abteilung 871..... | 20 |
| Flak-Abteilung 418 (EIS)..... | 21 |
| Flakscheinwerfer-Abteilung 139..... | 21 |
| Flakscheinwerfer-Abteilung 149..... | 22 |
| Flakscheinwerfer-Abteilung 169..... | 22 |
| Flakscheinwerfer-Abteilung 619..... | 23 |
| Flak-Ersatz-Abteilung 6..... | 24 |
| Quellenangaben..... | 25 |
| Verwendete Quellen..... | 25 |
| Im entfernten verwendete Quellen..... | 25 |
| Gespräche, Briefe und Emails..... | 25 |
| Kontakt..... | 25 |

Vorwort

„Flakverteidigungsring“, „Flak-Ring“, ein „Ring aus Flak“ zur Verteidigung der ehemaligen „Gauhauptstadt“ und heutigen Landeshauptstadt des Landes Niedersachsen, waren Begriffe / Phrasen die mich seit Herbst 2003, als ich bei meiner Mutter am Kaffeetisch saß, und sie mich fragte: „Weißt Du wie viele Bunker es in Hannover während des Krieges gab?“ immer wieder beschäftigte.

Meine inzwischen verstorbene Mutter hatte damals bei mir – mit dieser einfachen Frage – mein Interesse an lokaler Geschichte geweckt. Der Schwerpunkt der Themen, hat direkt oder indirekt mit dem Zweiten Weltkrieg und Ereignissen in und um Hannover zu tun.

Inzwischen sind 12 Jahre ins Land gezogen...

Zum Thema FLAK (= Fliegerabwehrkanone/n) oder FLAK-Artillerie hat sich in den vergangenen Jahren ein wenig Wissen und Material angesammelt. Ich denke es ist an der Zeit ein erstes Fazit zu ziehen. Ergebnisse zu bündeln und zu veröffentlichen.

Das von mir zusammengetragene Material füllt noch kein Buch. Und das Wissen ist bei weitem noch nicht komplett. Und vielleicht wird es das – rund 70 Jahre nach Kriegsende – auch nicht mehr.

Viele Zeitzeugen sind inzwischen verstorben, können oder wollen sich nicht mehr erinnern. Dokumente sind für immer zerstört oder verstauben irgendwo unentdeckt in einer Privatsammlung oder einem Archiv.

Fest steht: es ist die Suche nach der Nadel im Heuhaufen. Der Faktor „Zufall“ gewinnt einen ungeheuren Stellenwert. Denn fast alles was man heute findet, findet man zufällig. Die Archive zu bestimmten Spezialthemen sind schnell abgefrühstückt. Manchmal ist es aber auch der Faktor Zeit und Geld der hier dafür sorgt, nicht alles gründlich zu durchforsten.

Hier sei noch mal angemerkt, das vieles was in diesem Text aufgeführt wurde, aus Gesprächen, unzähligen Emails und Telefonaten stammt. Auch das Buch von Herrn Zick lieferte viele sehr interessante Details. Es war beim entstehen dieses Textes große Hilfe. Gerade auch weil Herr Zick und seine damaligen Luftwaffen-helfer sich noch an Namen erinnern konnten, die in Akten und Büchern praktisch nicht überliefert wurden.

Trotzdem denke ich ist inzwischen ganz ordentlich Wissen über die eingesetzte Flak im Raum Hannover (Stadt / Region) bekannt. Und dieses Wissen wird sicher für den einen oder anderen Menschen der diesen Text liest, von Interesse sein.

Ich wünsche jedenfalls viel Spaß beim lesen und studieren der hier wiedergegebenen Informationen.

Hannover, den 20.12.2015

Guido Janthor

Luftgaukommando XI

Einsatz und Unterstellung

12.10.1937 Aufgestellt in Hannover.
??.03.1940 Verlegung nach Hamburg-Blankenese.

Kommandeure

12.10.1937 GeneralMajor Willich, Christian Friedrich
01.02.1939 General der Flieger Wolff, Ludwig

In Hannover war das Luftgaukommando XI (laut lokalen Recherchen) in Hannover-Buchholz auf dem Gelände vom sogenannten Flak-Stützpunkt Buchholz untergebracht.

Divisionsebene

Die Luftverteidigungskommandos (kurz: LVK) waren als Divisionsstäbe gegliedert und entsprechend eingeordnet.

Das Luftverteidigungskommando 6 war dem Luftgaukommando XI unterstellt und verblieb in diesem Unterstellungsverhältnis bis zum 07.04.1945.

Luftverteidigungskommando 6

Kommandeure

| | | |
|------------|-----------------|------------------|
| 01.08.1938 | GeneralLeutnant | Sattler, Otfried |
| 01.08.1939 | GeneralMajor | Kolb, Alexander |
| 29.02.1940 | GeneralMajor | Rüter, Wolfgang |

Einsatz und Unterstellung

| | |
|------------|--|
| 01.07.1938 | Aufgestellt in Stettin. |
| 01.07.1939 | Verlegung nach Hannover und Umbenennung in LVK Hannover. |
| 01.09.1939 | Umbenennung in Luftverteidigungskommando 6. |
| ??.05.1940 | Verlegung nach Oldenburg |

Luftverteidigungskommando 8

Kommandeure

| | | |
|------------|-----------------|--------------------------|
| 01.09.1939 | Oberst | Witzendorff, Hans-Jürgen |
| 25.05.1940 | GeneralLeutnant | Kolb, Alexander |
| 30.06.1941 | GeneralLeutnant | Wagner, Kurt |
| 04.12.1944 | GeneralMajor | Schaller, Max |

Einsatz und Unterstellung

| | |
|------------|--|
| ??.05.1940 | gebildet aus dem Stab/Flakkommandeur beim Luftgau XI nach der Besetzung Dänemarks. Umbenannt in Luftverteidigungskommando 8 und nach Hannover verlegt. Dort umbenannt in Luftverteidigungskommando 6. |
| 24.06.1940 | Einsatzführung in Hannover übernommen. Bei Befehlssübernahme unterstanden die - Flakgruppe Hannover (vermutlich der Stab vom Flakregiment 13) - Flakgruppe Harz |
| 05.06.1941 | Verlegung nach Bremen. Und Umbenennung in Luftverteidigungskommando 8. |

Brigadeebene

Flak-Brigade VIII / 8. Flak-Brigade

Kommandeure

| | | |
|------------|-----------------|-------------------------------|
| 01.02.1941 | GeneralLeutnant | Witzendorff, von, Hans-Jürgen |
| 26.06.1941 | GeneralMajor | Kuderna, Julius |
| ??.08.1942 | Oberst | Kusch, ? |
| ??.10.1942 | Oberst | Heckmanns, Hans-Jürgen |
| 01.02.1944 | Oberst | Martin, Ernst |

Einsatz und Unterstellung

| | |
|------------|---|
| 05.06.1941 | Verlegung nach Hannover als Ersatz für das Luftverteidigungskommando 8. |
| 25.04.1942 | Verlegung nach Lübeck, und weitere Verlegungen. |
| Frühjahr | |
| ??.??.1943 | Umbenennung in 8. Flak-Brigade |
| 09.05.1944 | Verlegung nach Hannover. |
| 10.04.1945 | Auflösung bzw. Gefangenschaft im Raum Hannover-Burgdorf. |

Der Gefechtsstand befand sich in Hannover und ab Sommer 1942 in Hannover-Burgdorf (nahe am Bahnhof) nordöstlich von Hannover.

Flak-Brigade XV / 15. Flak-Brigade

Kommandeure

| | | |
|------------|-----------------|--------------------------|
| 01.06.1942 | GeneralLeutnant | Anton, Werner |
| 01.09.1942 | GeneralMajor | Römer, Friedrich |
| 01.05.1943 | GeneralMajor | Wolz, Alwin |
| 01.02.1944 | Oberst | Kraemer, Oskar |
| ??.10.1944 | Oberst | Dr. Pfeffer, Heinz-Peter |
| 30.12.1944 | Oberst | Rittner, Friedrich-Franz |

Einsatz und Unterstellung

| | |
|------------|---|
| ??.06.1942 | Aufgestellt in Hannover-Burgdorf als Ersatz für den Stab/Flak-Brigade VIII. |
| 01.07.1942 | Übernahme der Führung der Flak-Verbände im Großraum Hannover. |
| Frühjahr | |
| ??.??.1943 | Umbenennung in 15. Flak-Brigade. |
| 09.05.1944 | Verlegung nach Schlesien. |

Anfang April wurde die Brigade an der Oder-Linie in den Raum Freienwalde/Schwedt verlegt, und dort nach Beginn der russischen Offensive gegen Berlin zerschlagen.

Brigadeebene

Flak-Brigade XV / 15. Flak-Brigade

Fortsetzung...

Gliederung

01.11.1943

- Stab/Flak-Regiment 9 → Flakgruppe Osnabrück
- Stab/Flak-Regiment 25 → Flakgruppe Hannover
- Stab/Flak-Regiment 65 → Flakgruppe Braunschweig
- Stab/Flakscheinwerfer-Regiment 56 → Flakscheinwerfergruppe Hannover

Regimentsebene

Regimentsstab, Flak-Regiment 25

alias **Flakgruppe Hannover**

Gefechtsstand in Hannover-Kirchrode, Hannover-Süd und ab Herbst 1944 in Hannover-Harenberg.

Kommandeure

| | | |
|------------|----------------|--------------------------------------|
| 26.08.1939 | Oberst | Wolz, Alvin |
| 14.02.1942 | Oberst | Hecht, May |
| 15.12.1943 | Oberst | Dipl.Ing. Deutsch, Friedrich-Wilhelm |
| 27.04.1944 | OberstLeutnant | Werbmbter, Hans |
| ??.07.1944 | Oberst | Herrmann, Ernst |
| ??.07.1944 | OberstLeutnant | Werbmbter, Hans |
| 22.11.1944 | OberstLeutnant | Röttger, Wilhelm-Gerhard |

Einsatz und Unterstellung

| | |
|------------|---|
| 01.10.1936 | Aufgestellt in Ludwigsburg |
| 13.04.1941 | Verlegung nach Hannover |
| 25.04.1942 | Nach Verlegung der Flak-Brigade VIII nach Bremen; Zusätzliche Übernahme der Aufgabe und Funktion eines Brigadestabes. Zusätzliche Bezeichnung: Flak-Brigade Hannover. |
| 01.07.1942 | Nach Aufstellung der Flak-Brigade XV in Hannover-Burgdorf wurde die Bezeichnung: „Flak-Brigade Hannover“ wieder gelöscht. |
| ??.04.1945 | Auflösung bzw. Gefangenschaft im Raum Hannover / Celle. |

Gliederung

06.1941:

Flak-Untergruppe Nord (Kommandeur Major Korte)
Flak-Untergruppe Süd
Flak-Untergruppe Mitte
Flak-Untergruppe West
Flak-Untergruppe Walsrode
Flak-Untergruppe Nienhagen
Flak-Scheinwerfergruppe Kirchrode
Flak-Scheinwerfergruppe Stöcken
Luftsperruntergruppe Hannover

Regimentsebene

Regimentsstab, Flak-Regiment 25 alias **Flakgruppe Hannover**

Fortsetzung...

Am 15.06.1941 schieden die

- Flak-Untergruppen Walsrode und Nienhagen,
 - sowie die Luftsperruntergruppe (Reserve Luftsperrabteilung 210) aus.
- Das Flakscheinwerfer-Regiment 56 kam hinzu.

Gliederung

01.11.1943

Stab Flakregiment 25 (o) mit

- schwere Flak-Abteilung 461 (o)
- schwere Flak-Abteilung 521 (o)
- schwere Flak-Abteilung 801 (o)
- schwere Flak-Abteilung 428 (EIS)
- leichte Flak-Abteilung 871 (o)

01.03.1944

Stab Flakregiment 25 (o) mit

- 2./schwere Flak-Abteilung 185
- schwere Flak-Abteilung 216
- schwere Flak-Abteilung 461 [Nordwest-Hannover]
- schwere Flak-Abteilung 521 [Süd-Hannover]
- schwere Flak-Abteilung 801 [Ost-Hannover]
- leichte Flak-Abteilung 871
- 4./leichte Flak-Abteilung 772
- Flak-Batterie z.b.V. 5920
- Flak-Batterie z.b.V. 5925

Abteilungsebene

Reserve-Flak-Abteilung 165 / schwere Flak-Abteilung 165 (o)

- ??.11.1943 aufgestellt in Hannover, mit Stab und 5 Batterien.
- ??.01.1944 verlegt nach Hannover.
- ??.???.1944 1. Batterie wird zur Flak-Batterie z.b.V. 10725 und neu aufgestellt.
- ??.???.1944 die 1. Batterie verlegt nach Braunschweig
- ??.08.1944 die 2. Batterie verlegt nach Braunschweig

Reserve-Flak-Abteilung 185 / schwere Flak-Abteilung 185 (o)

- ??.04.1941 Aufgestellt in Wien-Neustadt
- ??.11.1943 2. Batterie beim Stab des Flak-Regiments 25 bei der 15.Flak-Brigade
- ??.???.1944 2. Batterie in Wien

Reserve-Flak-Abteilung 461 / schwere Flak-Abteilung 461 (o)

- 26.08.1939 Aufgestellt in Aschersleben aus Teilen der I./Flak-Regiment 36 mit 5 Batterien;
 - ??.???.1942 in Hannover
 - ??.07.1942 Umbenennung in schwere Flak-Abteilung 461 (o)rtsfest
 - ??.???.1943 die 4. Batterie wurde zur schweren Flak-Batterie z.b.V. 1521; Durch Lw.-Sperrfeuer-Batterie 44 ersetzt.
 - ??.???.1943 die 5. und 6. Batterie wird aufgestellt
 - ??.09.1944 eine 7. Batterie wird aufgestellt; die 4. Batterie wird an die Westfront verlegt.
- Die Abteilung fungierte als Flakuntergruppe Hannover-Nordwest

Reserve-Flak-Abteilung 521 / schwere Flak-Abteilung 521 (o)

- 26.08.1939 Aufgestellt in Magdeburg aus Teilen der I./Flak-Regiment 52 mit 5 Batterien; Eingesetzt im Raum Hannover;
 - ??.08.1940 in Hannover-Langenhagen;
 - ??.08.1942 Umbenennung in schwere Flak-Abteilung 521 (o)
 - ??.01.1944 die 1. Batterie verlegte nach Bad Zwischenahn.
- Mitte
- ??.???.1944 die 6.-9. Batterie wird aus den schweren Flak-Batterien 10706, 10724, 10432 und 10733 aufgestellt.
- Ende
- ??.???.1944 10. Batterie wird aus der 6. / schwere Flak-Abteilung 633 aufgestellt.
- Die Abteilung fungierte als Flakuntergruppe Hannover-Süd.

Abteilungsebene

Reserve-Flak-Abteilung 801 / schwere Flak-Abteilung 801 (o)

Die Flak-Abteilung wurde im Raum Misburg, Anderten und Ahlten eingesetzt.

26.07.1939 Aufgestellt in Wien aus Teilen der I./Flak-Regiment 8
mit 5 Batterien;

??.09.1940 lag die Abteilung in Braunschweig;

??.07.1942 Umbenennung in schwere Flak-Abteilung 801 (o)

??.12.1942 im Luftgau XI eingesetzt;

Ende

??.??.1942 wurde die Abteilung umgegliedert;
eine 5. und 6. Batterie wurden aufgestellt;

??.??.1943 wurde die 4. Batterie zur schweren Flak-Batterie z.b.V. 1534;
durch Lw.-Sperrfeuer-Batterie 210 neu aufgestellt.

??.09.1944 wurde eine 7. Batterie aus der schweren Flak-Batterie z.b.V. 5925 gebildet.

Die Abteilung fungierte als Flakuntergruppe Hannover-Ost.

Flak-Untergruppe Hannover-Nordwest

Gefechtsstand: Krankenhaus von Langenhagen

Stab / schwere Flak-Abteilung 461

1. Batterie / schwere Flak-Abteilung 461

2. Batterie / schwere Flak-Abteilung 461

3. Batterie / schwere Flak-Abteilung 461

4. Batterie / schwere Flak-Abteilung 461

5. Batterie / schwere Flak-Abteilung 461

Batterie-Personal: 100-120 Personen, davon 20-30 Luftwaffenhelfer

Flak-Untergruppe Hannover-Süd

Gefechtsstand: Volksschule Döhren

Anfang der 1940er Jahre

1. Batterie / schwere Flak-Abteilung 521 Hannover-Seelhorst [04/1943]

Chef: Oberleutnant Sander, Herbert

2. Batterie / schwere Flak-Abteilung 521 Hannover-Ahlem; [07/1940]

Hannover-Hemmingen

Chef: Leutnant Paulitz

3. Batterie / schwere Flak-Abteilung 521 Hannover-Schützenplatz [07/1943]

Chef: Leutnant Fleischer

4. Batterie / schwere Flak-Abteilung 521 Hannover-Wettbergen [12/1942]

Chef: Oberleutnant Boldt

5. Batterie / schwere Flak-Abteilung 521 Hannover-Rennbahn(Bult)

Batterie-Personal: 100-120 Personen, davon 20-30 Luftwaffenhelfer

Flak-Untergruppe Hannover-Ost

Gefechtsstand: unbekannt

Stab / schwere Flak-Abteilung 801 Hannover-Nordhafen/Stöcken;

Ahlten

[1943]

1. Batterie / schwere Flak-Abteilung 801 Hannover

2. Batterie / schwere Flak-Abteilung 801 Hannover-Garbsen

3. Batterie / schwere Flak-Abteilung 801 Hannover-Bemerode

4. Batterie / schwere Flak-Abteilung 801 Hannover-

5. Batterie / schwere Flak-Abteilung 801 Hannover-

Batterie-Personal: 100-120 Personen, davon 20-30 Luftwaffenhelfer

Die Abteilung war im Raum Misburg-Anderten, Ahlten-Ilten und Höver eingesetzt.

Einsatznachweis

HANNOVER-STADT

| Batt./ Abt. | Standort Anmerkungen | Nachgewiesen, von - bis |
|----------------|---|----------------------------|
| 8./306 | HANNOVER: OHNE STANDORT | 11/1944-03/1945 |
| 3./461 | HANNOVER: OHNE STANDORT (Doppelflak-Batterie mit 7./461) | 11/1944-03/1945 |
| 4./461 | HANNOVER: OHNE STANDORT | 10/1943-01/1944 |
| 5./461 | HANNOVER: OHNE STANDORT | 02/1943-01/1945 |
| 6./461 | HANNOVER: OHNE STANDORT | 03/1943-01/1945 |
| 7./461 | HANNOVER: OHNE STANDORT (Doppelflak-Batterie mit 3./461) | 11/1944-03/1945 |
| 1./801 | HANNOVER: OHNE STANDORT | 01/1943-04/1945 |
| 3./801 | HANNOVER: OHNE STANDORT | 01/1943-04/1945 |
| 4./801 | HANNOVER: OHNE STANDORT | 09/1943-01/1945 |
| 6./801 | HANNOVER: OHNE STANDORT | 01/1944-11/1944 |
| 7./801 | HANNOVER: OHNE STANDORT | 11/1943-12/1944 |
| 2./521 | HANNOVER: BEMERODE ["Kronsberg"] | 08/1943-03/1945 |
| 3./801 | HANNOVER: BEMERODE ["Kronsberg"] | 01/1945-04/1945 |
| 4./185 | HANNOVER: BOTHFELD | 09/1943 |
| 5./801 | HANNOVER: BOTHFELD | 03/1943-01/1945 |
| -./--- | HANNOVER: BULT (ALTE BULT) ["Pferderennbahn"] | |
| 3./165 | HANNOVER: DÖHREN | 05/1944-01/1945 |
| 4./165 | HANNOVER: DÖHREN | 05/1944-01/1945 |
| 1./521 | HANNOVER: DÖHREN | 07/1943-08/1943 |
| 4./801 | HANNOVER: DÖHREN | 05/1944-01/1945 |
| 6./801 | HANNOVER: DÖHREN | 01/1943 |
| 2./801 | HANNOVER: GROSS BUCHHOLZ (Doppelbatterie) | 01/1943-08/1944 |
| 4./801 | HANNOVER: GROSS BUCHHOLZ (Doppelbatterie) | 02/1944 |
| 5./801 | HANNOVER: GROSS BUCHHOLZ (Doppelbatterie) | 03/1943-01/1945 |
| 7./801 | HANNOVER: GROSS BUCHHOLZ (Doppelbatterie) | 03/1943-01/1945 |
| | als z.b.V. 5925 | 01/1944-08/1943 |
| | | 09/1944-12/1944 |
| -./--- | HANNOVER: KIRCHRODE | |
| -./--- | HANNOVER: LIST | |
| 1./185 | HANNOVER: LINDEN -> LEINEHAFEN | 02/1943-03/1943 |
| 3./521 | HANNOVER: LINDEN SÜD ("SCHÜTZENPLATZ") | 04/1943-03/1944 |
| -./--- | HANNOVER: MITTELFELD (HEUTE: MESSE) | |
| 1./461 | HANNOVER: NORDHAFEN | 03/1943-01/1945 |
| 1./521 | HANNOVER: SEELHORST | 07/1943-08/1943 |
| -./--- | HANNOVER: VAHRENHEIDE | |
| -./--- | HANNOVER: VAHRENWALD | |
| 1./461 | HANNOVER: STÖCKEN | 03/1943-01/1945 |
| 207/XI | HANNOVER: STÖCKEN (Schw. Heimatflak) zeitweise, in? | 09/1943-01/1945 |

Einsatznachweis

REGION/UMLAND

| Batt./ Abt. | Standort Anmerkungen | Nachgewiesen, von - bis |
|----------------|--|------------------------------------|
| -. / --- | ALTWARMBÜCHEN | |
| -. / --- | AHLEM (Letter SÜD) ["MÖNCKEBERG"] | |
| 3./801 | AHLTEN (Doppelbatterie) | 01/1944-01/1945 |
| 6./801 | AHLTEN | 01/1944-11/1944 |
| -. / --- | AUF DER HORST | |
| -. / --- | BORNUM | |
| -. / --- | DEDENSEN | |
| -. / --- | ENGELBOSTEL | |
| 3./461 | GARBSEN ("Golfclub") | 02/1943-04/1945 |
| 2./185 | GODSHORN | 04/1943-08/1943 |
| -. / --- | HARENBERG (Hinter dem Sportplatz) | |
| -. / --- | HEMMINGEN/ARNUM (Im Sundern) | |
| -. / --- | LAATZEN (GRASDORF?) | |
| -. / --- | LAHE | |
| 2./185 | LANGENHAGEN | 08/1943-02/1944 |
| 4./185 | LANGENHAGEN | 09/1943 |
| 5./521 | LANGENHAGEN | 06/1944-08/1944 |
| 2./801 | LANGENHAGEN | 01/1943-08/1944 |
| -. / --- | LATHWEHREN | |
| -. / --- | LEHRTE | |
| 2./521 | KALTENWEIDE | 08/1943-03/1945 |
| -. / --- | KLEIN KOLSHORN | |
| -. / --- | MEYENFELD | |
| 1./801 | MISBURG [WALD] + [BLAUER SEE] | 01/1944-03/1944 |
| 1./801 | STELINGEN (zur Stadt Garbsen) | 03/1944-04/1945 |
| -. / --- | VELBER (Zwischen Davenstedt/Badenstedt) | |
| 2./521 | WETTBERGEN | 08/1943-03/1945 |
| 4./521 | WETTBERGEN (Doppelbatterie) Doppelbatterie mit 5. / 521 | 08/1943-10/1943 |
| 5./521 | WETTBERGEN (Doppelbatterie) Doppelbatterie mit 4. / 521 | 08/1943-10/1943 06/1943-01/1944 |

Einsatznachweis

SPORADISCHE EINSÄTZE

| Batt./ Abt. | Standort Anmerkungen | Nachgewiesen, von - bis |
|----------------|---|----------------------------|
| 4./165 | BLAUER SEE ?? | 05/1944-01/1945 |
| 3./246 | ??? (v) | 03/1943 |
| 2./305 | ??? | 08/1944 |
| 2./306 | HANNOVER: OHNE STANDORT – Eisenbahnflak | 06/1944 |
| 1./418 | ??? schw. Eisenbahnflak | 09/1943 |
| 2./418 | ??? schw. Eisenbahnflak | 09/1943 |
| 3./418 | ??? schw. Eisenbahnflak | 09/1943 |
| 3./613 | ??? | 01/1945 |

Quelle

Nicolaisen, Hans-Dietrich:

Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im Zweiten Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation, 1981

Flak-Stellungen

Hannover, Stadt (mit 1974 eingemeindeten Stadtteilen)

- Ahlem Stellung Mönkeberg
- Bemerode Stellung Kronsberg
- Bothfeld Nördlich der Kugelfangtrift an der Autobahn gegenüber des Silbersees
- Buchholz Westlich des Mittellandkanals, Vogelsiedlung (Milanstr, Ecke Elsterhag)
- Döhren Nördlich des Friedhofs zwischen Peiner Straße und Südschnellweg
- Hainholz Östlich der Voltmerstraße / Im Ortfeld.
- Kirchrode Tiergarten, südlich der B65, etwa 2km westlich der Hindenburgschleuse
- Leinehafen (Linden-Nord) Steintormasch, In den Kämpen
- List Mengendamm, Niedersachsenring
- Misburg Am Blauen See, nördlich vom Waldfriedhof
- Nordhafen Stöcken; Nordhafen, zwischen Mittellandkanal und der HansasträÙe
- Rennbahn (Bult) Alte Pferderennbahn, Bult
- Schützenplatz westlich vom Maschsee; zwischen Ihme und Stammestr.; unterhalb der heutigen Stadionbrücke
- Tönnisberg Stellung auf Gelände des Sportclubs Elite von 1921 und Nebenplatz (Heute: Linden 07) Großmarkt

Hannover, Region (Land)

- Ahlten Südöstlich des Autobahnkreuzes Hannover-Ost
- Altwarmbüchen Farrelweg, Kreisstraße 14
- ?Auf der Horst?
- ?Bornum? (Möglicherweise „Tönnisberg“)
- ?Dedensen?
- ?Engelbostel?
- Garbsen Am Mittellandkanal, östliches Sperrtor, Mühlenbergweg
- Godshorn Gewerbegebiet an der BAB-Verbindung 352, nördlich des Ortes
- Großburgwedel am Bahnhof, Ortsteil "Flakstellung"
- Harenberg Südwestlich des Ortes Richtung Döteberg
- Hemmingen In den Sundern :: Unter den Sendemasten, westlich des Hallenbades
- Kaltenweide Sportplatzweg (etwa mittig, ober- und unterhalb) (Zufahrt zum TSV Krähenwinkel-Kaltenweide)
- Kirchhorst Südlich des Dorfes, westlich von Stelle
- ?Klein Kolshorn?
- Langenhagen Neue Bult, Reuterdamm

Flak-Stellungen

Hannover, Region (Land)

- Meyenfeld unterhalb Leistlinger Straße,
rechts vom Heinrich-Oberheu-Weg
(Zwischen Horst und Meyenfeld Süd)
- ?Sehnde?
- Stelingen Östlich des Ortes in der Kiesgrube,
Westausgang von Engelbostel
- ?Stelle? Möglicherweise Stellung „Kirchhorst“ ???
- ?Steinwedel?
- Velber Südlich des Ortes, am Wehrgraben
- Wettbergen Nordwestlich der B 217
zwischen Ronnenberg und Wettbergen

Stellungen der Eisenbahnflak

- ?Harsum? 2 Batterien
- Lehrte (April 1945 aus Minden zugeführt)
- ?Sarstedt?

Anhang :: Feldpostnummern (=FPN)

F L A K

Brigadestäbe

44109 01.10.1940-27.02.1941 Flak-Brigade VIII
12.03.1943-07.09.1943 Flak-Brigade 8
08.09.1943-22.04.1944 21.12.1943 Flak-Brigade 8 (o).

46592 25.11.1944-08.05.1945 24.1.1945 15. Flak-Brigade (o).

Stab / Flak-Regiment 25

04441 01.01.1940 Regimentsstab m. Nachr.zug Flak-Regiment 25
04441 02.01.1940-27.04.1940 Regimentsstab/Flak-Regiment 25
04441 01.08.1943-23.03.1944 Regimentsstab/Flak-Regiment 25 (o)
04441 24.03.1944-06.11.1944 Flak-Regimentsstab 25 (o)

Flak-Anteilung 165

40569 28.02.1941-29.07.1941 Stab Reserve-Flak-Abteilung 165
40569 08.09.1943-22.04.1944 Stab schwere Flak-Abteilung 165
49517 08.09.1943-22.04.1944 Stab schwere Flak-Abteilung 165 (o)
41036 28.02.1941-29.07.1941 1./165 (Reserve-Flak)
09766 01.08.1943-23.03.1944 1./165 (o)
62997 23.04.1944-24.11.1944 1./165 (o)
41584 28.02.1941-29.07.1941 2./165
41584 12.03.1943-07.09.1943 gestrichen
13051 01.08.1943-23.03.1944 2./165 (o)
41958 28.02.1941-29.07.1941 3./165
49680 08.09.1943-22.04.1944 3./165 (o)
08049 01.02.1941-11.07.1941 4./165
42241 28.02.1941-29.07.1941 4./165 (u. gestrichen)
49789 08.09.1943-22.04.1944 4./165 (o)
08004 01.02.1941-11.07.1941 5./165 (Reserve-Flak-Abteilung 165)
42892 28.02.1941-29.07.1941 5./165 (u. gestrichen)
50230 08.09.1943-22.04.1944 5./165 (o)
50464 08.09.1943-22.04.1944 6./165 (o)

Anhang :: Feldpostnummern (=FPN)

Fortsetzung...

Flak-Abteilung 185

46418 28.02.1941-29.07.1941 Stab Reserve-Flak-Abteilung 185
46418 12.03.1943-07.09.1943 Stab schwere Flak-Abteilung 185
46826 28.02.1941-29.07.1941 1./185
46826 12.03.1943-07.09.1943 1./185 (o)
47076 28.02.1941-29.07.1941 2./185
47076 12.03.1943-07.09.1943 2./185 (o)
39948 23.04.1944-06.09.1944 2./185 (o)
47409 28.02.1941-29.07.1941 3./185
47409 12.03.1943-07.09.1943 3./185 (o)
22221 16.02.1941-18.07.1941 4./185
22221 10.02.1943-23.08.1943 4./185 (o)
22878 16.02.1941-18.07.1941 5./185
22878 10.02.1943-05.04.1943 5./185 (o)
53927 08.09.1943-22.04.1944 5./185 (o)

Flak-Abteilung 461

27553 01.01.1940 Stab/Reserve-Flak-Abteilung 461
27553 31.07.1942-09.02.1943 Stab/461
27553 24.08.1943-05.04.1944 Stab/461 (o)

04675 01.01.1940 1./461 Reserve-Flak-Abteilung (Mobilmachung)
04675 15.07.1942-24.01.1943 1./461 s 461
04675 01.08.1943-23.03.1944 1./461 s 461 (o)

21173 01.01.1940 2./461 Reserve-Flak-Abteilung (Mobilmachung)
21173 31.07.1942-09.02.1943 2./461
21173 24.08.1943-05.04.1944 2./461 (o)

20470 01.01.1940 3./461 Reserve-Flak-Abteilung (Mobilmachung)
20470 31.07.1942-09.02.1943 3./461 s FI Abt.
20470 24.08.1943-05.04.1944 3./461 (o)

24541 01.01.1940 4./461 Reserve-Flak-Abteilung (Mobilmachung)
39651 08.09.1942-11.03.1943 4./461
07008 25.01.1943-31.07.1943 4./461
07008 01.08.1943-23.03.1944 4./461 (o)

Anhang :: Feldpostnummern (=FPN)

Flak-Abteilung 461

Fortsetzung...

39651 01.01.1940 5./461 Reserve-Flak-Abteilung (Mobilmachung)
51623 08.09.1943-22.04.1944 5./461 (o)
52573 12.03.1943-07.09.1943 6./461 (o)
63697 23.04.1944-24.11.1944 7./461 (o)

Flak-Abteilung 521

34944 26.08.1939-01.01.1940 Stab/521 Reserve-Flak-Abteilung
34944 12.03.1943-07.09.1943 Stab/521
34944 08.09.1943-22.04.1944 Stab/521 (o)
39046 01.01.1940 1./521 Reserve-Flak-Abteilung (Mobilmachung)
39046 12.03.1943-07.09.1943 1./521
39046 08.09.1943-22.04.1944 1./521 (o)
36338 01.01.1940 2./521 Reserve-Flak-Abteilung (Mobilmachung)
36338 12.03.1943-07.09.1943 2./521 (o)
39897 01.01.1940 3./521 Reserve-Flak-Abteilung (Mobilmachung)
39897 12.03.1943-07.09.1943 3./521
39897 08.09.1943-22.04.1944 3./521 (o)
37239 01.01.1940 4./521 Reserve-Flak-Abteilung (Mobilmachung)
37239 12.03.1943-07.09.1943 4./521
37239 08.09.1943-22.04.1944 4./521 (o)
30073 01.01.1940 5./521 Reserve-Flak-Abteilung (Mobilmachung)
54913 12.03.1943-07.09.1943 5./521 (o)
63065 23.04.1944-24.11.1944 6./521 (o) [evtl. davor: z.b.V. 10706]
62236 23.04.1944-24.11.1944 7./521 (o) [evtl. davor: z.b.V. 10724]
60432 23.04.1944-06.11.1944 8./521 (o) [evtl. davor: z.b.V. 10732]
61486 23.04.1944-06.11.1944 9./521 (o) [evtl. davor: z.b.V. 10733]
19450 07.11.1944-Kriegsende 10./521 (o)

Anhang :: Feldpostnummern (=FPN)

Flak-Abteilung 521

35543 01.01.1940 Stab Reserve-Flak-Abteilung 801
35543 08.09.1942-11.03.1943 Stab/801
35543 12.03.1943-07.09.1943 Stab/801 (v)

30921 01.01.1940 1. Batterie Reserve-Flak-Abteilung 801
30921 08.09.1942-11.03.1943 1./801
30921 12.03.1943-07.09.1943 1./801 (o)

31542 01.01.1940 2. Batterie Reserve-Flak-Abteilung 801
31542 08.09.1942-11.03.1943 2./801
31542 12.03.1943-07.09.1943 2./801 (o)

32512 01.01.1942 3. Batterie Reserve-Flak-Abteilung 801
32512 08.09.1942-11.03.1943 3./801
32512 12.03.1943-07.09.1943 3./801 (o)

37027 01.01.1940 4. Batterie Reserve-Flak-Abteilung 801
37027 08.09.1942-11.03.1943 4./801 [evtl. später: z.b.V. 1534]

28901 10.02.1943-23.08.1943 4./801 (o) [evtl. davor: Lw Sperrfeuer 210]

36497 01.01.1940 5. Batterie Reserve-Flak-Abteilung 801
53467 02.01.1940-11.03.1943 5./801
53467 12.03.1943-07.09.1943 5./801 (o)
55041 12.03.1943-07.09.1943 6./801 (o)
52791 23.04.1944-24.11.1944 7./801 (o)

Leichte Flak-Abteilung 871

24541 31.07.1942-09.02.1943 4./871 (lei)
24541 10.02.1943-23.08.1943 4./871 (lei Flak-Abt 871 (o))

Anhang :: Feldpostnummern (=FPN)

EISENBAHN - FLAK

Flak-Abteilung 418 (EIS)

52971 12.03.1943-07.09.1943 Stab schwere Eisenbahn-Flak-Abteilung 418
52971 08.09.1943-22.04.1944 Stab schwere Flak-Abteilung 418 (Eisenbahn)
54044 12.03.1943-07.09.1943 1./EIS 418
54044 08.09.1943-22.04.1944 1./418 (EIS)
55342 12.03.1943-07.09.1943 2./EIS 418
55342 08.09.1943-22.04.1944 2./418 (EIS)
53135 12.03.1943-07.09.1943 3./EIS 418
53135 08.09.1943-22.04.1944 3./418 (EIS)
43895 12.03.1943-07.09.1943 4./EIS 418
43895 08.09.1943-19.10.1943 4./418 (EIS)

FLAK - SCHEINWERFER

Flakscheinwerfer-Abteilung 139

09789 01.01.1940 Stab Reserve-Flakscheinwerfer-Abteilung 139
09789 25.01.1943-31.07.1943 Stab/139 (o)
02164 01.01.1940 1. Batterie Reserve-Flakscheinwerfer-Abteilung 139
02164 25.01.1943-31.07.1943 1./139 später 1./139 (o)
25884 01.01.1940 2./139
25884 10.02.1943-23.08.1943 2./139 (v)
24883 01.01.1940 3./139
24883 10.02.1943-23.08.1943 3./139 (o)
25715 06.04.1944-09.11.1944 4./139 (o)
10588 07.11.1944-Kriegsende 5./139 (o)
45386 08.09.1943-22.04.1944 6./139 (o)

Anhang :: Feldpostnummern (=FPN)

FLAK - SCHEINWERFER

Flakscheinwerfer-Abteilung 149

02734 01.01.1940 Reserve-Flakscheinwerfer-Abteilung 149 Stab
02734 12.07.1941-26.01.1942 Stab/149
02734 25.01.1943-31.07.1943 Stab/149 (o)
02734 26.04.1944 gestrichen
25715 01.01.1940 1./149 (Reserve)
25715 19.07.1941-14.02.1942 1./149
25715 10.02.1943-23.08.1943 1./149 (o)
25715 26.04.1944 wird: 4./619 (o)
14175 01.01.1940 2./149 (Reserve)
14175 12.07.1941-26.01.1942 2./149
14175 25.01.1943-31.07.1943 2./149 (o)
14175 26.04.1944 wird: 5./619 (o)
05092 01.01.1940 3./149 (Reserve)
05092 12.07.1941-26.01.1942 3./149
05092 25.01.1943-31.07.1943 3./149 (o)
05092 26.04.1944 wird: 4./619 (o)
44823 30.07.1941-28.02.1942 4./149
54426 12.03.1943-07.09.1943 4./149 (o)
54426 27.10.1943 wird: 4./582 (v) später 4./582 (o)

Flakscheinwerfer-Abteilung 169

36549 28.02.1941-29.07.1941 Stab Reserve-Flakscheinwerfer-Abteilung 169
36549 12.03.1943-07.09.1943 Stab/169 (o)
36549 26.04.1944 gestrichen
36998 28.02.1941-29.07.1941 1./169
36998 12.03.1943-07.09.1943 1./169 (o)
36998 03.03.1944 gestrichen
45386 28.02.1941-29.07.1941 2./169
45386 12.03.1943-07.09.1943 2./169 (o)
45386 08.09.1943-22.04.1944 6./139 (o)
46873 28.02.1941-29.07.1941 3./169
46873 12.03.1943-07.09.1943 3./169 (o)
46873 08.09.1943-22.04.1944 6./619 (o)

Anhang :: Feldpostnummern (=FPN)

FLAK - SCHEINWERFER

Flakscheinwerfer-Abteilung 619

37917 28.02.1941-29.07.1941 Stab Reserve-Flakscheinwerfer-Abteilung 619
37917 08.09.1942-11.03.1943 Stab/619
37917 12.03.1943-07.09.1943 Stab/619 (o)
15104 15.09.1940-31.01.1941 1./619
15104 15.07.1942-24.01.1943 1./619
15104 01.08.1943-23.03.1944 1./619 (o)
40978 01.10.1940-27.02.1941 2./619
40978 08.09.1942-11.03.1941 2./619
40978 12.03.1943-07.09.1943 2./619 (o)
02412 01.02.1941-11.07.1941 3./619
02412 15.07.1942-24.01.1943 3./619
02412 01.08.1943-18.08.1943 3./619 (o)
10588 15.07.1942-24.01.1943 4./619
10588 01.08.1943-18.08.1943 4./619 (o)
10588 04.09.1943 gestrichen
10588 01.08.1943-23.03.1944 4./619 (o)
05092 24.03.1944-06.11.1944 4./619 (o)
14175 24.03.1944-06.11.1944 5./619 (o) [wird evtl. 5./139 (o)]

Anhang :: Feldpostnummern (=FPN)

Flak-Ersatz-Abteilung 6

| | | |
|-------|-----------------------|--|
| 05850 | 26.08.1939-01.01.1940 | Stab Flak-Ersatz-Abteilung 6. (Reserve-), dann Stab Reserve-Flak-Abteilung 605 |
| | 27.01.1942-14.07.1942 | Stab schwere Flak-Abteilung 605 |
| | 01.08.1943-23.03.1944 | 11.9.1943 Stab schwere Flak-Abteilung 605 (o). |
| 07116 | 26.08.1939-01.01.1940 | 1. Batterie Flak-Ersatz-Abteilung 6 (Reserve-) |
| | 02.01.1940-27.04.1940 | 1. Batterie Flak-Ersatz-Abteilung 6 |
| | 28.04.1940 | gestrichen |
| 08511 | 26.08.1939-01.01.1940 | 7. Batterie Flak-Ersatz-Abteilung 6 (Reserve-), dann 2. Batterie Reserve-Flak-Abteilung 605 |
| | 27.01.1942-14.07.1942 | 2. Batterie schwere Flak-Abteilung 605 |
| | 01.08.1943-23.03.1944 | 11.9.1943 2. Batt. schwere Flak-Abteilung 605 (o) |
| 11654 | 26.08.1939-01.01.1940 | 3. Batterie Flak-Ersatz-Abteilung 6 Reserve, dann 4. Batterie Reserve-Flak-Abteilung 605 |
| | 27.01.1942-14.07.1942 | 2. Batterie leichte Flak-Abteilung 838 |
| | 01.08.1943-23.03.1944 | 03.08.1943 2. Batterie leichte Flak-Abt. 838 (o) |

Quellenangaben

Verwendete Quellen

Bundesarchiv-Militärarchiv, Freiburg i. Br.:

Flakübersicht 11.43 – 12.44, Signatur: RL 2 III/1119 – 1122

Hummel, Karl-Heinz:

Die Deutsche Flakartillerie 1935-1945, Ihre Großverbände und Regimenter, VDM, 2010, ISBN 978-3-86619-048-1

Nicolaisen, Hans-Dietrich:

Der Einsatz der Luftwaffen- und Marinehelfer im Zweiten Weltkrieg, Darstellung und Dokumentation, 1981

Zick, Rolf:

Ich war dabei, und habe überlebt. 5. Auflage, 2002, Eigenverlag, ISBN 3-00-002062-4

Webseiten:

- <http://www.lexikon-der-wehrmacht.de/> → Lw. Bodenverbände

- <http://www.wk2.dk/> → Lw. Ground units, Flak-Units

Im entfernten verwendete Quellen

Kannapin, Norbert:

Die deutsche Feldpostübersicht. Vollständiges Verzeichnis der Feldpostnummern in numerischer Folge und deren Aufschlüsselung. Bearbeitet nach den im Bundesarchiv-Militärarchiv verwahrten Unterlagen des Heerespostfeldmeisters. 3 Bände, Biblio-Verlag, Osnabrück 1980.

Gespräche, Briefe und Emails

Diverse Telefonate und Emails mit ehemaligen Luftwaffen Helfern die im Raum Hannover eingesetzt waren. Hier auch bekannt unter: „Flak-Stammtisch Hannover“.

Exemplarisch möchte ich hier die Herren Marienfeld †, Schmitz und Strehlke † nennen.

Besonders herausheben möchte ich Herrn Rolf Zick (früher Hannover, heute wohnhaft in Lehrte) für seine Geduld, seine Zeit und vor allem für das Treffen in Hannover.

Herr Zick war Batteriechef später Batterieführer im Raum Hannover, er hat u.a. die Personal-Batterie Nord aufgebaut. Ende 1943 führte in der Krieg nach Wien. Im Mai 1945 geriet er im Raum Böhmisches Thürau in Gefangenschaft.

Kontakt

Für Rückfragen, Hinweise, Informationen, Dokumente, Bilder, Fotos, Zeichnungen, Verbesserungen, usw. erreichen Sie mich wie folgt:

Guido Janthor, Richard-Lattorf-Straße 53, D-30453 Hannover

Handy: ++49-179-12-555-18

Email: guido.janthor@nurfuerspam.de